

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2018/12/13 34R24/14w, 133R122/18s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.12.2018

## Norm

B-VG Art8 Abs1

ZPO §272

AußStrG §32

1. B-VG Art. 8 heute
  2. B-VG Art. 8 gültig ab 01.09.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 81/2005
  3. B-VG Art. 8 gültig von 01.01.2004 bis 31.08.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
  4. B-VG Art. 8 gültig von 01.08.2000 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2000
  5. B-VG Art. 8 gültig von 19.12.1945 bis 31.07.2000 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
  6. B-VG Art. 8 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. ZPO § 272 heute
  2. ZPO § 272 gültig ab 01.01.1898
1. AußStrG § 32 heute
  2. AußStrG § 32 gültig ab 01.01.2005

## Rechtssatz

Auch Urkunden, die nicht in deutscher Sprache vorliegen, unterliegen der freien Beweiswürdigung; dass die deutsche Sprache die Staatssprache ist, steht dem nicht entgegen.

## Entscheidungstexte

- 34 R 24/14w  
Entscheidungstext OLG Wien 14.05.2014 34 R 24/14w  
ÖBI-LS 2014/59, 266 (Musger)
- 133 R 122/18s  
Entscheidungstext OLG Wien 13.12.2018 133 R 122/18s  
Werden fremdsprachigen Urkunden den Feststellungen zugrunde gelegt, so kommt es für die Behandlung der Tatsachenrüge auf das relevante Verständnis an, das ihnen das Patentamt beimisst. Nur so ist für das Rechtsmittelgericht erkennbar, welcher wesentliche Geschäftsvorgang daraus im Einzelnen abgeleitet wurde (hier: markenmäßige Verwendung). [T1]  
Eine Verpflichtung zur amtswegigen Herstellung einer Übersetzung besteht nicht. [T2]

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0009:2014:RW0000796

## Im RIS seit

14.09.2014

## Zuletzt aktualisiert am

08.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)